



**Jetzt
Tickets sichern!**



**08/09 DEUTSCHE
JUL LEICHTATHLETIK
2023 MEISTERSCHAFTEN
AUESTADION KASSEL**

Merkblatt für Teilnehmer:innen, Betreuer:innen und weitere Funktionsträger:innen

123. Deutsche Meisterschaft, 08. - 09.07.2023, Kassel



Liebe Teilnehmer:innen, liebe Betreuer:innen,

gemeinsam mit dem ausrichtenden Landesverband freuen wir uns, Sie zu den 123. Deutschen Meisterschaften in Kassel willkommen zu heißen.

Auch Sie als Teilnehmer:in und Betreuer:in können zum erfolgreichen und sicheren Ablauf dieser Meisterschaften beitragen. Darum bitten wir Sie, die folgenden Organisationshinweise, die Bestandteil der offiziellen Wettkampfunterlagen sind, zu beachten. Bitte sorgen Sie dafür, dass jede:r Teilnehmer:in entsprechend informiert wird. Sollten dennoch während der Veranstaltung Probleme auftauchen, bitten wir um eine sachliche Behandlung. Gemeinsam werden wir uns um eine Lösung bemühen.

Achtung: Der z.Zt. aktuelle Zeitplan (Stand: 04.07.2023) ist in der Ausschreibung (Stand: 04.07.2023) enthalten. Weitere Änderungen aufgrund der tatsächlichen Teilnehmer:innenzahl (nach Meldeschluss bzw. Abgabe der Stellplatzkarten) bzw. des Wettkampfablaufes werden veröffentlicht bzw. an den offiziellen Aushangstellen bzw. durch Ansage bekanntgegeben.

Bei dieser Veranstaltung werden anstatt Akkreditierungskarten leichte Stoffbänder als Akkreditierung ausgegeben, die als Zugangsberechtigung für alle relevanten Bereiche gelten. Die Akkreditierungen der Betreuer:innen werden gemäß des Schlüssels der Allg. Ausschreibungsbestimmungen ausgegeben. Weitere Betreuer:innen-Akkreditierungen sind zum Preis der jeweiligen Meldegebühren an der Ausgabestelle der Startunterlagen zu erwerben.

1. ZEITPLAN

Der Zeitplan – Stand: 04.07.2023 ist gültig.

Hinweis: Entfallen aufgrund von geringeren Teilnehmerzahlen Vorläufe, so finden die Halbfinalläufe zur geplanten Halbfinal-Zeit statt. Entfallen aufgrund von geringeren Teilnehmerzahlen Halbfinals, so findet das Finale zu der im Zeitplan vorgesehenen Final-Zeit statt.

2. STARTUNTERLAGEN

werden zu folgenden Zeiten ausgegeben:

▲ Freitag,	07.07.2023	16:00 bis 20:00 Uhr
▲ Samstag,	08.07.2023	10:00 bis 19:00 Uhr
▲ Sonntag,	09.07.2023	11:30 bis 17:30 Uhr

im Eingangsbereich der Taskhalle (s. Lageplan).

Mit den Startunterlagen werden ausgegeben:

- ▲ Akkreditierungs-Stoffarmbänder (sind auch während der Wettkämpfe zu tragen),
- ▲ drei namentliche Startnummern pro Teilnehmer:in,
- ▲ eine Stellplatzkarte pro Wettbewerb,
- ▲ ein Getränke-Coupon (zum Eintauschen gegen eine Wasserflasche auf dem Warm-Up Platz)
- ▲ Vereins- und Athleteninformation

Bitte kontrollieren Sie die Startunterlagen auf Vollständigkeit und Richtigkeit (Startnummern und die Angaben auf den Stellplatzkarten). Reklamationen bei den Stellplatzkarten werden nur am TIC unter Hinzuziehung der Originalmeldungen bearbeitet.

3. STARTNUMMERN UND VEREINSKLEIDUNG

Die Startnummern dürfen nicht verkleinert werden und sind gut sichtbar vorne und hinten am Trikot zu befestigen. Lediglich bei den Sprungwettbewerben genügt das Tragen einer Startnummer.

Es wird darauf hingewiesen, dass auch Teilnehmer:innen von Startgemeinschaften in den Staffelwettbewerben in einer einheitlichen Wettkampfkleidung an den Start gehen müssen.

4. ANMELDUNG FÜR DIE WETTKÄMPFE AM TIC

Die Anmeldung erfolgt durch die persönliche Abgabe der Stellplatzkarten am TIC. Verantwortlich für die Abgabe ist der:die Athlet:in. Die Abgabe der Stellplatzkarte wird durch Ausgabe einer Quittung bestätigt. Ohne rechtzeitige Abgabe der Stellplatzkarte ist eine Teilnahme am Wettkampf nicht möglich.

- ▲ Das TIC befindet sich in der Taskhalle (Kabine 2).
- ▲ Stellplatzschluss ist **120 Minuten** vor der im Zeitplan ausgedruckten Startzeit.

5. GERÄTEKONTROLLE

Die Gerätekontrolle befindet sich im linken Hallendrittel der Taskhalle (s. Beschilderung). Die Benutzung eigener Geräte ist nach vorheriger Prüfung erlaubt. Zu diesem Zweck sind die Geräte bis spätestens 90 Minuten vor dem jeweiligen Wettkampfbeginn bei der Gerätekontrolle abzugeben.

Die Gerätekontrolle ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- ▲ Samstag, 08.07.2023, 10.00 bis 19.00 Uhr,
- ▲ Sonntag, 09.07.2023, 11.30 bis 20.30 Uhr.

Hier werden die Geräte auch nach dem Wettkampf wieder ausgegeben.

6. UMKLEIDEMÖGLICHKEITEN

- ▲ Stehen nicht zur Verfügung.
- ▲ Vereinseigene Pavillions/Massagebänke können auf dem Rasenplatz hinter der Taskhalle aufgestellt werden. Es bedarf keiner Anmeldung im Vorfeld.

7. AUFWÄRMBEREICHE

Der Aufwärmbereich befindet sich hinter der Gegentribüne. Dort stehen ein Kunststoff- sowie ein Rasenplatz zur Verfügung. Der Innenraum und die Rundbahn im Auestadion sind für das Warm-Up gesperrt. Gleichfalls sind Laufsteigerungen bereits im Wettkampf befindlicher Athlet:innen während eines Laufwettbewerbes nicht gestattet.

8. TRAINING

- ▲ Das Auestadion steht nicht zum Training zur Verfügung.
- ▲ Der Warm-Up Bereich des Auestadions ist jedoch am Freitag (07.07.2023) in der Zeit von 16.00 – 20.00 Uhr nutzbar.
- ▲ Zugang ist über die Startunterlagen-Ausgabe in der Taskhalle möglich.

9. SPIKES

Die maximale Spikeslänge beträgt 9 mm (für Hochsprung und Speerwurf sind 12 mm zulässig).

10. CALLROOM UND INNENRAUMZUTRITT

- ▲ Der Aufruf/Callroom befindet sich am Rand des Warm-Up Bereichs (Zelt).
- ▲ Die Athlet:innen werden durch Begleiter:innen vom Callroom durch den Tunnel ins Stadion geführt.
- ▲ Die festgelegten Ablaufzeiten (Aufruf, Callroom, Innenraumeinlass) sind im Ablauf- und Callroomplan aufgeführt - s. Aushänge am TIC (offiziell) und am Callroomzelt.

Die Athlet:innen werden bei Läufen von dem:der Startordner:in und bei technischen Wettbewerben von dem:der Schiedsrichter:in des Kampfgerichts vom Callroom zum Start/zur Wettkampfanlage geführt. Die Einlasszeiten sind ebenfalls im Ablaufplan detailliert aufgeführt. Läufe werden einzeln in den Innenraum geführt.

11. MIXED-ZONE/POST-EVENT

Nach Wettkampfe ist der Innenraum über die Mixed-Zone zu verlassen. Bei allen technischen Wettbewerben werden die Athlet:innen nach Beendigung des Wettkampfes von Mitarbeiter:innen des Kampfgerichtes aus dem Innenraum geführt.

Athlet:innen, die sich in den technischen Wettbewerben nicht für die letzten 3 Versuche qualifiziert haben, werden nach ihrem Wettkampfe geschlossen über die Mixed-Zone aus dem Innenraum geführt.

Alle zur Siegerehrung vorgesehenen Athlet:innen begeben sich aus der Mixed-Zone unmittelbar zum Siegerehrungs-Sammelplatz (s. Punkt 17).

Während des Wettkampfes kann der Innenraum, z.B. zum Toilettenbesuch, nur in Begleitung eines:einer Kampfrichter:in verlassen werden.

12. COACHINGZONE

Für die technischen Wettbewerbe sind Coachingzonen im Tribünenbereich eingerichtet. Coachingkarten gibt es nur für die Disziplinen Weit- und Dreisprung (Block 25 o. 27) sowie Kugelstoß (Block 3). Diese werden bei Abgabe der Stellplatzkarten am TIC gegen Pfand ausgehändigt.

13. AUSHANG

Der Ergebnisaushang findet digital statt und kann über die ausgehängten QR-Codes aufgerufen werden. Die Ergebnislisten können auch über <http://www.leichtathletik.de> eingesehen werden.

14. SICHERHEITSNADELN

Für die Befestigung der Startnummern können Sicherheitsnadeln käuflich bei der Ausgabestelle der Startunterlagen erworben werden.

15. EINSPRÜCHE / BERUFUNGEN

Einsprüche gegen das Teilnahmerecht sind von der:dem Einspruchsführer:in mündlich bei der Wettkampfleiterin einzulegen. Einsprüche, die sich gegen die Durchführung oder die Ergebnisfeststellung richten, sind in erster Instanz unverzüglich der:dem jeweils zuständigen Schiedsrichter:in vorzutragen.

Sofern ein Einspruch nicht unmittelbar bei der Wettkampfleiterin oder Schiedsrichter:in eingelegt werden konnte, ist Einspruchsstelle das TIC, welches die:den jeweils zuständige:n Mitarbeiter:in (Wettkampfleiter:in oder Schiedsrichter:in) informiert.

Die Einspruchsfrist endet spätestens 30 Minuten nach der angegebenen Veröffentlichungszeit auf der Online-Ergebnisliste.

Einsprüche, die ein:e Schiedsrichter:in zurückweist, werden unter Angabe der Uhrzeit auf dem Wettkampfprotokoll vermerkt. Gegen die ablehnende Entscheidung der Wettkampfleiterin und der:des Schiedsrichter:in ist innerhalb von 30 Minuten die Berufung zur Jury möglich. Dafür ist der Vordruck „Berufung zur Jury“ zu benutzen, der im TIC vorrätig ist.

Die Berufungsschrift ist unter Beifügung der Berufungsgebühr in Höhe von 80,00 Euro (bar) im TIC abzugeben und wird von hier unverzüglich an ein Mitglied der Jury weitergeleitet. Auf der Berufungsschrift ist unbedingt zu vermerken, wie die:der Berufungsführer:in und evtl. Zeug:innen erreicht werden können.

16. DOPINGKONTROLLEN

Die zur Dopingkontrolle ausgelosten Athlet:innen werden nach Beendigung ihres Wettkampfes schriftlich dazu aufgefordert. Sie bleiben bis zur Probenentnahme unter Aufsicht einer Begleitperson.

Merkblatt für Teilnehmer:innen, Betreuer:innen und weitere Funktionsträger:innen

123. Deutsche Meisterschaft, 08. - 09.07.2023, Kassel



17. SIEGEREHRUNG

Es werden die ersten drei Athlet:innen bzw. die ersten drei Mannschaften geehrt. Die Urkunden für die Platzierten 4 - 8 werden am TIC hinterlegt.

Die Siegerehrungen werden auf dem Siegerehrungspodest auf der Südtribüne durchgeführt. Die geplanten Siegerehrungszeiten sind im Siegerehrungsplan aufgeführt und werden an den Aushängen veröffentlicht.

Der Sammelplatz für die Siegerehrungen befindet sich im Sportamt der Stadt Kassel (Eingang über Mixed-Zone) Athlet:innen in den Laufwettbewerben begeben sich direkt in die Mixed-Zone. In den technischen Wettbewerben werden die Athlet:innen nach Wettkampfe von dem:der jeweiligen Schiedsrichter:in oder Obmann vom Innenraum in die Mixed-Zone geführt. Von hier werden die Athlet:innen aus den Lauf-/technischen Wettbewerben von einem:einer Begleiter:in zum Siegerehrungs-Sammelplatz gebracht.

Bei zeitversetzten Siegerehrungen können die Athletinnen den Sammelplatz wieder verlassen und finden sich 15 Minuten vor dem vorgesehenen Zeitpunkt der Siegerehrung wieder am Sammelplatz ein.

18. FUNDSACHEN

Fundsachen können am TIC abgegeben und abgeholt werden.

19. STADIONPLAN

https://www.google.com/maps/d/edit?mid=1QvBtdAVLzMWf1y083wHwrhls_x-y65k&usp=sharing

20. HAFTUNG

für Diebstähle, Unfälle und sonstige Schadensfälle wird vom Veranstalter/Ausrichter nicht übernommen.

Die Leichtathletik mit ihren vielfältigen Disziplinen und Geräten verlangt besondere Maßnahmen zur **Vermeidung von Unfällen** während der Durchführung von Wettkämpfen und während des Aufwärm-/ Trainingsbetriebs. Deshalb müssen auch alle Athlet:innen, Betreuer:innen, Trainer:innen und Übungsleiter:innen dieser Tatsache größte Aufmerksamkeit widmen, stets umsichtig handeln und die nachfolgenden Hinweise beachten:

- ▲ Ein Aufenthalt im Innenraum, insbesondere im Wettkampfbereich (Laufbahn, Sprunganlagen, Wurfanlagen) ist nur während eigener Wettbewerbe erlaubt.
- ▲ Ein Betreten der Wurf- oder Stoßsektoren, einschließlich des Bereichs hinter dem Sektorende ist ausschließlich während eigener Versuche erlaubt. Ansonsten sind diese Bereiche weiträumig zu meiden!
- ▲ Die Laufbahn darf nur betreten werden, wenn an dieser Position gegenwärtig kein Laufwettbewerb / Startvorbereitung stattfindet und keine anderen Wettkämpfer:innen behindert werden.
- ▲ Das Betreten und Verlassen des Wettkampfbereichs erfolgt in Begleitung eines/einer Kampfrichter:in. Dabei ist darauf zu achten, dass andere Wettkämpfer:innen und dort eingesetzte Kampfrichter:innen nicht behindert oder gestört werden.
- ▲ Die Anlaufbahnen dürfen nur überquert werden, wenn kein anderer Zugang zum Wettkampfbereich möglich ist.
- ▲ Es ist ständig auf mögliche Gefahren durch heranfliegende Wurfgeräte (Kugeln, Disken, Hämmer, Speere, u. ä.) zu achten.
- ▲ Den Anweisungen der Kampfrichter:innen/Innenraumaufsicht ist Folge zu leisten.
- ▲ Jede(r) Verein/LG stellt sicher, dass alle Athlet:innen, Betreuer:innen, Trainer:innen und Übungsleiter:innen über diese Sicherheitshinweise informiert werden.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und gute Tage in Kassel,

Petra Möhle
Wettkampfleiter

Simon Schneider
DLV-Wettkampfkoordinator